

John L. Esposito | Dalia Mogahed

Was Muslime wirklich denken

Der Alltag, die Extremisten, die Wahrheit dazwischen

Übersetzung aus dem amerikanischen Englisch von
J. T. A. Wegberg

REDLINE | VERLAG

© des Titels »Was Muslime wirklich denken« (ISBN 978-3-86881-310-4)
2011 by Redline Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.redline-verlag.de>

Inhalt

Einleitung: Die schweigende Mehrheit des Islam	9
Kapitel 1: Wer sind die Muslime?.....	17
Die Muslime dieser Welt: Kennt man einen, kennt man alle?..	18
Die Bedeutung des Glaubens	21
Ein Gott und viele Propheten: Grundüberzeugungen und Gepflogenheiten.....	23
Das Glaubensbekenntnis.....	26
Das Gebet	28
Die Fastenzeit des Ramadan.....	30
Almosen	30
Die Pilgerfahrt nach Mekka	31
Dschihad: Der Kampf für Gott	32
Familie und Kultur.....	38
Erinnerung an eine glorreiche Vergangenheit.....	40
Welche Hoffnungen und Träume haben Muslime heutzutage?	42
Religion und Politik.....	42
Kapitel 2: Demokratie oder Theokratie?	45
Demokratie und Islam	50
Warum gibt es in so großen Teilen der muslimischen Welt keine Demokratie?	54
Ist der Islam das Problem? Ein Imagevergleich zwischen Abendland und muslimischer Welt.....	61
Was halten 1,3 Milliarden Muslime von der Demokratie?	63
Ist die mehrheitliche Unterstützung der <i>Scharia</i> für den Westen ein Grund zur Panik?	65

Was meinen muslimische Männer und Frauen, wenn sie den Wunsch nach der <i>Scharia</i> äußern?	68
Was ist die muslimische Demokratievorstellung?	71
Wenn die Demokratie das erklärte Ziel vieler Muslime und der US-Außenpolitik ist, glauben Muslime, dass der Westen dabei irgendeine Rolle spielen sollte?	73
Wie hoch bewerten Muslime die Chance, dass die Beziehungen zum Westen sich verbessern?.....	75
Kapitel 3: Was macht einen Radikalen aus?.....	79
Wer sind die politisch Radikalen?.....	81
Welche Verbindung besteht zwischen Terrorismus und Armut oder fehlender Bildung?	84
Sind politisch Radikale arbeitslos und ohne Perspektive?	85
Welche Beziehung besteht zwischen Religion und Terrorismus?	86
Was ist mit dem Islam und dem <i>Dschihad</i> ?	88
Religion und Politik: gestern und heute.....	89
Religion und Selbstmordattentate.....	91
Warum hassen sie uns und unsere Lebensweise?	94
Die Bedeutung religiöser und kultureller Identität	99
Der »Krieg gegen den Islam«	101
Was sind die Hauptantriebskräfte des Radikalismus?	105
Ist das Sympathisieren mit Terroranschlägen ein muslimisches Monopol?	108
Diagnose oder Fehldiagnose?.....	109
Kapitel 4: Was wollen die Frauen?	113
Wollen muslimische Frauen Rechte?.....	114
Wollen muslimische Frauen durch den Westen befreit werden?	118
Was denken muslimische Frauen über den Islam und sein heiliges Gesetz?	125
Eine andere Auffassung von Gleichheit: Bedeuten »gleiche«	131
Rechte immer Fairness gegenüber Frauen?	131

Wie denken muslimische Frauen über die muslimische Welt?	133
Was denken muslimische Männer über Frauenrechte?.....	134
Ist der Islam das Problem?.....	136
Die Herausforderung	137
Wohin führt der Weg?.....	140
Kapitel 5: Zusammenprall oder Koexistenz?.....	149
Mythen und Realitäten	149
Kulturelles Einfühlungsvermögen.....	163
Westen gegen muslimische Welt?	166
Die Muslime und der Westen: gemeinsame Anliegen.....	168
Warum hassen sie uns dann?	170
Wechselseitige Fehlwahrnehmung: »Das interessiert sie überhaupt nicht«	171
Was sollte man tun?	172
Den Islam als Problem angehen?	174
Public Diplomacy: Vordringen in die Köpfe und Herzen	177
Schlussfolgerung	178
Kapitel 6:	181
Danksagungen	193
Anhang A: Methodologie und Repräsentativbefragung....	195
Methodologie	195
Repräsentativbefragung.....	196
Statistische Relevanz	197
Länderliste der World Poll	198
Anhang B: Der Gallup-Weg zur Befragung der Welt	203
Anmerkungen	213